Dr Veri

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **114 (1973)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Dr Veri

Dr Veri isch e-n-alte Chuiz.
Er hed e stachlig graije Schnuiz,
am griäne Hued es Edelwiiß
und ebbe nu es Tannegriis.
As Haste-n-und as Renne
will är sich nimme gwenne.

Als hibsche Burschd und starche Ma
hätt är es Meitschi chenne ha
mid choleschwarze Ruibili,
nur isch er z'wenig flingge gsi.
Er hed und hed si bsunne,
due isch um äs ertrunne.

Etz luegd er gwehndlich volle Rueh
im Laif und Gang vom Läbe zue.
Verchlipftd so wenig, wiä sii Hund,
wen ebbis Fremds i d'Neechi chund.
Er will das gar nid wisse,
si hend e z'mängisch bschisse.

Er weiß, wiä s'Wätter more-n-isch
und gsehd im Bächli unne d'Fisch,
hed Ziit e Molch, e Chäfer z'gseh,
es Vogelnäschd, es ängstlichs Reh,
gheerd Wind und Wälle ruische,
wett mid keim Ratsherr tuische.

J. v. M.